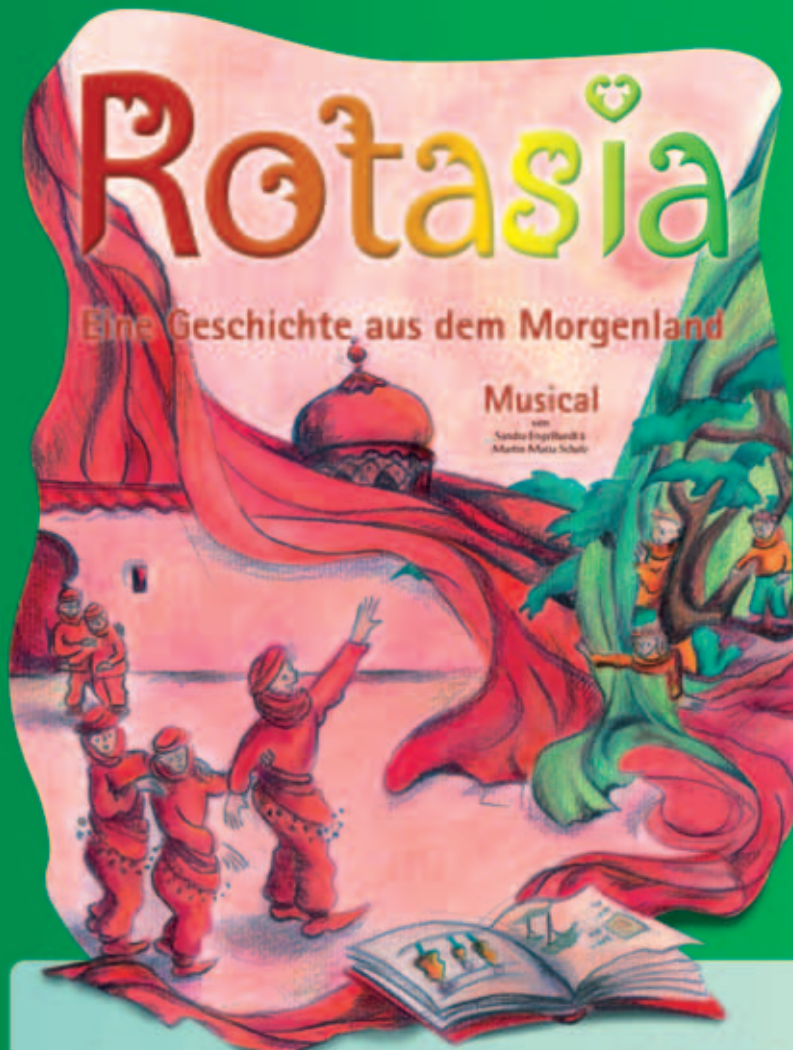


BALLRECHTEN DOTTINGEN

Herausgeber:
Gemeinde.....
79282 Ballrechten-Dottingen
Verantwortlich für
den redaktionellen Teil:
Bürgermeister
Bernhard Fehrenbach.....
o. V. i. D.

Druck + Verlag:.....
PRIMO-Verlagsdruck
Postfach 1254
78329 Stockach
info@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de
Telefon 07771/93 17- 11
Fax 07771/93 17- 40

Donnerstag, 26. Mai 2011



Freitag, 03.06.2011 und Samstag, 04.06.2011
19.00 Uhr in Sulzburg, St.Cyriak

Eintritt frei, Spenden erbeten
Bewirtung im Anschluss an die Aufführung

Schulchöre SuBaDoLa, Schultheater-AG, Tanz-AG TV-Laufen



NOTRUF - BEREITSCHAFTSDIENST DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

TELEFON

POLIZEI:

Notruf
(Überfall, Verkehrsunfall) 110
Feuerwehr 112
Polizeiposten Heitersheim
Mo - Fr = 7.30 - 12.30 Uhr
u. 14.00 - 16.30 Uhr 50 71 - 0

FEUERWEHR

Notruf 112
Ballrechten-Dottingen
Feuerwehrkommandant
Norbert Seywald 6610
Stellv. Kommandant
Klaus Reiner 508897
Feuerwehrhaus 8211

Gas

badenova AG & Co.KG
Breisach 07667/907-0
Notdienst 0180/2 76 77 67

Strom:

Energiedienst Netze GmbH
Service-Nummer 0180/1 60 50 50
Störungs-Nummer 0180/1 60 50 44

Wasser:Wassermeister

Guido Zimmermann 8048

Vergiftungs-Informationszentrale

0761/2704361
Telefonseelsorge(vertraulich,
anonym, kostenfrei, rund um die
Uhr 0800-1110111

Notdienst der Rechtsanwälte

Tel. 0172-7451940 erreichbar
jede Nacht von 18.00 bis 8.00 Uhr
und an Wochenenden rund um
die Uhr in allen dringenden, un-
aufschiebenden Straf- und Zivilsach-
en

ARZT

Ärztlicher Notfalldienst
An Wochenenden und Feiertagen
rund um die Uhr
An Werktagen 18.00 - 08.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst
von Samstag 8.00 Uhr bis Montag
8.00 Uhr

Tel. 01805/19292-300

NOTARZT

Unfallrettungsdienst und
Krankentransporte: 19222
DRK-Kreisverband Müllheim Ret-
tungswachen Müllheim - Bad Kro-
zingen - Kandern

ZAHNARZT

In dringenden Fällen ist der zahn-
ärztliche Notfalldienst (Sprech-
stunde in der Praxis von 10.00 bis
11.00 Uhr) unter der Rufnummer
01803222555-40
(DRK Freiburg) zu erfahren

TIERARZT

Tierärztlicher Notdienst
Markgräflerland
07631/36536

HIV/AIDS

Hotline: 0800-6 64 46 64
Website: www.stopaids.de

APOTHEKE

Samstag, 28.05.2011
Bad-Apotheke, Bahnhofstr. 23
Bad Krozingen,
Tel. 07633 92840

Sonntag, 29.05.2011
St.-Trudpert-Apotheke,
Wasen 49
Münstertal,
Tel. 07636 566

Montag, 30.05.2011
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 15
Staufen, Tel. 07633 6263

Dienstag, 31.05.2011
Paracelsus-Apotheke,
Freiburger Str. 20
Bad Krozingen,
Tel. 07633 150150

Mittwoch, 01.06.2011
Kirchberg-Apotheke,
Jengerstr. 13
Ehrenkirchen,
Tel. 07633 8794

Donnerstag, 02.06.2011
Rebland Apotheke,
Basler Str. 24
Schallstadt-Wolfenweiler,
Tel. 07664 6371

Freitag, 03.06.2011
Zollmatten-Apotheke,
Poststr. 22
Heitersheim,
Tel. 07634 510511

Bürgermeisteramt

Tel.: 5617-0
Fax: 5617-99

Tel. 5617-11	Carina Langer	Bürgeramt, Standesamt
5617-12	Heike Schopferer	Sekretariat/ Tourist-Info/Amtsblatt
5617-13	Christian Riesterer	Hauptamt
5617-14	Bernhard Fehrenbach	Bürgermeister
5617-15	Ursula Winter	Kasse/Bauamt
5617-16	Peter Dengler	Rechnungsamt
5617-17	Stefanie Brenn	

<http://www.ballrechten-dottingen.de>
e-mail: gemeinde@ballrechten-dottingen.de

Unsere Öffnungszeiten

Montag - Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Amtsblatt

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Redaktionsschluss- änderung!

Der Redaktionsschluss für das
nächste Blättle wird aufgrund
Christi Himmelfahrt auf
Montag, 30.05.11, vorverlegt.

Verspätet eingehende Beiträge kön-
nen nicht mehr veröffentlicht werden.

Wir bitten um Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung

Zurückschneiden von Anpflanzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Gehwegen

Die Gemeindeverwaltung bittet alle Anwohner an öffentlichen Straßen und Wegen, die Anpflanzungen (Hecken, Büsche, Bäume und Sträucher) so zurückzuschneiden, dass die Sicherheit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird.

Bei Gehwegen muss die Auslichtung 2,50 m, über der Fahrbahn sogar 4,50 m hoch sein. Die Bepflanzung auf Eckgrundstücken muss dem Fahrzeugverkehr ausreichende Sicht auf die Kreuzung und einmündende Straßen und Wege gewährleisten. Die Bäume müssen dort bis auf eine Höhe von 2,50 m ausge-

astet sein. Hecken dürfen von der Fahrbahn aus gemessen, nicht höher als 0,80 m sein. Dies ist besonders wichtig, wenn kein Gehweg vorhanden ist und die Hecke auf der Grenze steht oder teilweise sogar in den Verkehrsraum hineinragt. Selbstverständlich muss auch sichergestellt sein, dass Verkehrszeichen von der Sichtbeeinträchtigung freigehalten werden.

Es wäre fatal, wenn wegen diesen Sicht/Gehwegbehinderungen Unfälle vorkommen und damit Grundstücksbewohnern auch eine Schuld zukommt.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Ihre Gemeindeverwaltung





Veranstaltungskalender 2011

Gemeinde Ballrechten-Dottingen
Alfred-Löffler-Str. 1
79282 Ballrechten-Dottingen
Tel. 07634/5617-0 Fax: 07634/5617-99
<http://www.ballrechten-dottingen.de>
e-mail: gemeinde@ballrechten-dottingen.de

Datum	Art / Name der Veranstaltung	Uhrzeit / Beginn	Ort der Veranstaltung	Veranstalter
Juni				
2.	Gutedel-Tag		L125	Weinbaubetriebe/Markgräfler Wein e.V.
3.-5.	Musical: "Rotasia"		Kirche St. Cyriak	Chor Subadola
5.	Konzert für Trompete und Orgel	20:00	St. Cyriak	Evangelische Kirchengemeinde
7.	1/2-Tagesausflug			Kfd
9.	Kommunalpolitischer Abend	20:00	Gasthof zum Engel	CDU
11.	Dorfmeisterschaften Manfred-Eberlin-Gedächtnisturnier	10:00	Sportplatz	Sportverein Rot-Weiss
13.	Pfingst-Hock (Familientag)	11:00	Sportheim/Sportgelände	Sportverein Rot-Weiss
16.	Halbtagesfahrt			Altenwerk-Seniorentreff
25.-26.	27. Lindenhock		Lindenplatz	Castellberger Driebelbissler
30.	Gemeinderatssitzung	19:00	Rathaus/Sitzungssaal	Gemeinde

Hildegard und Richard Gutmann feierten das Fest der Diamantenen Hochzeit



Am Samstag, 21. Mai 2011, konnten Hildegard und Richard Gutmann im Kreise ihrer Familie und Nachbarn das Fest der Diamantenen Hochzeit begehen.

Bürgermeister Bernhard Fehrenbach besuchte die Jubilare und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde Ballrechten-Dottingen sowie der Landrätin Frau Dorothea Störr-Ritter. Herr Fehrenbach wünschte dem Jubelpaar alles Gute und noch viele schöne gemeinsame Jahre.



Mit BürgerGIS einen besonderen Blick auf den Landkreis werfen

Neues Geoportal setzt Maßstäbe

Stellen Sie sich vor, Sie ziehen mit Ihrer Familie im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald um und wollen sich über die Modalitäten rund um ihr neues Wohnobjekt informieren? Oder Sie planen am Wochenende einen kleinen Ausflug mit einem Spaziergang und wollen schon im Vorfeld wissen, welche lohnenden Naturbesonderheiten auf Sie am Wegesrand warten? Künftig ist das alles kein Problem. Dafür gibt es jetzt das neue BürgerGIS auf der Homepage des Landratsamtes. Der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald bietet als erster Landkreis Baden-Württembergs ein Geoportal auf Basis der Adobe flex-Technologie an, mit dem Bürgerinnen und Bürger via Internet auf den Datenbestand des Landratsamtes zugreifen können. Das BürgerGIS präsentiert **seit dem 12. Mai** der interessierten Öffentlichkeit ausgewählte raumbezogene Daten graphisch anschaulich und allgemeinverständlich aufbereitet. Hier finden sich Informationen zu den Themen Abfall, Bau, Behörden und Notdienste, Bildung und Betreuung, Naturschutz, Verkehr und Wasser.

Landrätin Dorothea Störr-Ritter gab jetzt vor Vertretern des Finanz- und Verwaltungsausschusses des Landkreises und zahlreichen interessierten Angehörigen zahlreicher Kommunalverwaltungen den offiziellen Startschuss für das neue Portal. "Geografische Informationssysteme sind aus einer modernen Verwaltungsinfrastruktur nicht mehr wegzudenken. Dass jetzt auch die Menschen im Landkreis und darüber hinaus die Möglichkeit haben werden, diese hochwertig aufbereiteten Informationen ebenso für ihre Belange nutzen zu können, ist eine besondere Form von Bürgerservice", so die Landrätin. In Zeiten in denen die Menschen ihre Urlaubsreisen mit GoogleEarth planten

und in vielen Autos Navigationsgeräte den Weg zum Ziel aufzeigen würden, sei ein solches webbasiertes geografisches Informationssystem richtungsweisend.

Der Leiter des GIS-Zentrums beim Landratsamt, Thomas Dellert, betonte bei der Vorstellung des Portals die nutzerfreundliche Bedienung. "Die Nutzer erhalten Geoinformationen für alle mit maximal drei Klicks", so Dellert. Spielend leicht lässt sich dabei zwischen einer Darstellung in topografischen Karten und Luftbildern hin und her wechseln. Die Zielgruppe seien eigentlich alle Bürgerinnen und Bürger, die sich über die verschiedensten Dinge im Landkreis informieren wollten. Planer, Architekten, Investoren, Naturfreunde, Heimatforscher, Touristen und viele mehr finden im BürgerGIS die für sie passenden Infos. Besonders die Aktualität der Daten würde sich von anderen Geosystemen unterscheiden. Daten würden routinemäßig einmal im Monat aktualisiert, die Karten jährlich angepasst und selbst bei den Luftbildern würden spätestens alle fünf Jahre neue Fotos zur Verfügung gestellt. Dellert bezeichnete das Bürger-GIS als logische Weiterentwicklung des bereits bestehenden Angebots. Seit dem Jahr 2009 können die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes intern ein webbasiertes übergreifendes Geoportal für ihre Arbeit nutzen. Seit März 2010 haben zudem die Kreiskommunen mit einem sogenannten GemeindeGIS die Möglichkeit auf den Geodatenbestand zuzugreifen. Vierzehn interessierte Kommunen nutzen dieses Angebot bislang. Absprachegemäß fallen hierfür in der Anlaufphase bis Ende 2011 keine Nutzungskosten an. Das jetzt installierte BürgerGIS ist natürlich kostenfrei zu verwenden.

Die Internetadresse für das BürgerGIS des Landratsamts Breisgau-Hochschwarzwald ist die Homepage der Behörde unter <http://www.landkreis-hochschwarzwald.de> oder direkt unter <http://buergergis.lkbh.net>.

Ballrechten-Dottingen: <https://gis.lkbh.net/buergergis/synserver?&client=flex&query=Gemeinden&keyname=LANGNAME&keyvalue=Ballrechten-Dottingen&project=kreiskarte>



Wertstoffannahmeterminale auf dem Bau- und Recyclinghof:

Freitag von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Samstag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Nächste Leerungen:

Papiertonne: Freitag, 27. Mai 2011
Biotonne: Mittwoch, 01. Juni 2011
Restmüll: Samstag, 04. Juni 2011
Gelber Sack: Donnerstag, 09. Juni 2011

Öffnungszeiten der Schnittgut-Sammelstelle Sulzburg

April - Oktober
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr
ganztägig
Samstag 14.00 – 16.00 Uhr

Sollten Sie noch Fragen haben, können Sie sich gerne an uns wenden:

ALB Abfallberatung 01802 254648

Gesellschaft Abfallwirtschaft Breisgau mbH (GAB)



Telefonnummern der TREA Breisgau im Gewerbegebiet Breisgau, Eschbach
Für Kontakte bezüglich

Öffnungszeiten, Anlieferung und Abfallwirtschaft 07634 5079 122
(besetzt: Mo-Fr von 7:00-18:00 Uhr + Sa von 8:00 – 12:00 Uhr)

Verwaltung, Veranstaltungen und Besichtigungen 07634 5079 0

(besetzt: Mo-Fr von 08:00 - 16:30 Uhr)

Notfällen 07634 5079 222 (24 Std. besetzt)

Fax-Nummer 07634 5079 135

E-Mail-Adresse tra@sotec.de

Fundsachen

- 1 Schlüssel/Schlüsselbund
- 2 Fahrräder
- 2 Paar Kinderhandschuhe, lila und bunt
- 2 Mützen grau-blau und schwarz
- 2 Handys
- 1 City-Roller
- 2 Schals, beige und lila
- 1 Ohrring, rot
- 2 Fußballkarten
- 1 Rucksack, grün
- 1 Fernglas
- 1 Jacke, blau
- 1 Blockflöte

NACHRICHTEN VOM STANDESAMT

Geburten:

10.05.2011

Lars Cedric Kallmann
Eltern: Sandra Kallmann und Andreas Leberer, Mühlenstr. 65

Wir wünschen dem kleinen Erdenbürger und den glücklichen Eltern Gesundheit und alles Gute.

Eheschließungen:

20.05.2011

Heinz Müller und Dominique Müller-Sylla
geb. Sylla, Otto-Karrer-Str. 1

Den frisch vermählten Eheleuten wünschen wir auf dem gemeinsamen Lebensweg viel Glück und alles Gute.

Zu verschenken:

- Gefriertruhe, voll funktionstüchtig.
Tel. 4177 ab 18.00 Uhr

Bernd Gassenschmidt beim Vorflutverband Sulzbach/Eschbach und Zweckverband Gruppenwasserversorgung Sulzbachtal verabschiedet

Der „Vorflutverband Sulzbach/Eschbach“ und der „Zweckverband Gruppenwasserversorgung Sulzbachtal“ haben die Vorsitz-Nachfolge von Ex-Bürgermeister Jürgen Ehret in beiden Verbänden mit einstimmigen Voten geordnet. In beiden Fällen rückt Amtsnachfolger Martin Löffler nach. Stellvertreter bleibt im Vorflutverband Eschbachs Bürgermeister Harald Kraus. Beim Wasserverband wurde einstimmig Bürgermeister Bernhard Fehrenbach aus Ballrechten-Dottingen mit der Stellvertreterfunktion seines Amtsvorgängers Bernd Gassenschmidt betraut.

Schon 1977 war Bernd Gassenschmidt im Wasser- und Abwasserverband noch unter der Regie von Altbürgermeister Adolf Späth angetreten, die Versorgungssituation der Bevölkerung im Sulzbachtal zu sichern. Harald Kraus erinnerte sich gut an die Nitrat-Probleme in den 80er Jahren, die durch Mischwasser gelöst wurden, und an die Sulzburger Wasserinitiative, bei der Bernd Gassenschmidt mitbetroffen war. Auch bei Abrechnungen habe er sich stets als ausgleichender Mensch erwiesen. Als vor 17 Jahren durch den Gewerbegebiet Leitungen nach Hausen gelegt werden konnten, wurde in Kombination mit der Heitersheimer Quelle die Wasserqualität nachhaltig gewährleistet. Heute sei das alles selbstverständlich, aber immer noch einen Dank an damalige Akteure wert, so Kraus bei der Verabschiedung. Dafür bekam Bernd Gassenschmidt kein Was-

ser, sondern eine Korb mit Wein und Sekt aus den Verbandsgemeinden.



Qualitativ und quantitativ seien für das Wasser optimale Lösungen gefunden worden, bestätigte Gassenschmidt. Intelligente und innovative Ideen von Wassermeister Karl Zimmermann und Rolf Albrecht seien dabei wegweisend gewesen. Nach dem Hochwasser 1983 rückten die Gemeinden auch im Vorflutverband enger zusammen und erwarben durch die Geschlossenheit optimale Bedingungen. „Wenn ihr euch einig seid zum Wohle der Gesamtheit“, gab Gassenschmidt den Verbandsmitgliedern mit auf den Weg, „dann könnte ihr viel erreichen. Ich war immer gerne dabei.“

Im Vorflutverband wurde in der Sitzung ein um 15500 Euro erhöhter Nachtragshaushalt verabschiedet, der eine einmalige Erhöhung der Verbandsumlagen erforderlich macht. Beschlossen wurde ferner ein Probestau des Hochwasserrückhaltebeckens Eschbach. Nach einer Sicherheitsüberprüfung 2007 war es 2008 und 2009 grundlegend saniert und auf 138000 Kubikmeter Rückhaltevolumen erweitert worden. Der Probestau diene dazu, so Verbandsbaumeister Martin Gekele, die Funktionstüchtigkeit baulich und steuerungstechnisch zu überprüfen und mögliche Gewährleistungsmängel fristgerecht aufzuzeigen. Für die fachtechnische Planung des Probestaus mit Analyse und Dokumentation beauftragte das Gremium das Ingenieurbüro Winter und Partner. Die Kosten von 13020 Euro werden mit 70 Prozent vom Land Baden-Württemberg bezuschusst.

Beim Wasserverband teilte Martin Löffler mit, dass Betberg in Zukunft versorgungstechnisch eigene Wege gehen will, Sulzburg seit Mitte Mai wieder eigenversorgt ist und nur noch Laufen am Verbandsnetz angeschlossen ist. Die mikrobiologische Wasseruntersuchung vom Mai habe wie immer keine Fehler ergeben. Zustimmung erhielt Löffler für den Vorschlag, die Wassermeister mit einem Gaswarngerät für 1000 Euro auszustatten. Oft seien die Wassermeister allein im Einsatz, begründete er. In Gruben und Schächten bestehe dabei die Gefahr einer Kohlendioxid-Vergiftung. Bürgermeister Peter Wehrle aus Sulzburg begrüßte nachdrücklich die Vorkehrung zum Arbeitsschutz. Da die PC-Mittel im Haushalt noch um ein Jahr verschoben werden können, wäre die Finanzierung aus diesem Budget möglich, erläuterte Löffler die bisher nicht verankerte Finanzierung.





Am Donnerstag, den 02.06.
(Christi Himmelfahrt)
haben wir mittags geschlossen!
Ab 17.30 Uhr sind wir für Sie da!

Gasthof zum Engel
Familie Reiner



Helfen und Unterstützen von Mensch zu Mensch e. V.

Die Nachbarschaftshilfe vor Ort

Eine gute Nahversorgung am Wohnort ist ein hohes Gut. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, Menschen in Notsituationen behilflich zu sein. Dies kann vieles bedeuten:

- Hilfe nach Krankenhausaufenthalten bis zur völligen Genesung
- Unterstützung älterer Menschen bei der Bewältigung ihres Alltags
- Entlastung von Familien in Überforderungssituationen, z.B. bei der Pflege eines Angehörigen
- Ehrenamtliche Hilfe (nach Möglichkeit)
- Eine geschulte Pflegebegleiterin steht pflegenden Angehörigen mit Gesprächen und Informationen zur Seite

Unsere Mitarbeiterinnen arbeiten vertraulich und zuverlässig. Wenn Sie sich für eine Mitarbeit bei uns interessieren, im Ehrenamt oder als bezahlte HelferIn, so wenden Sie sich bitte an eine der unten genannten Telefonnummern.

Telefon:
Ilse Peuster 07634 6231
Wolfgang Bühler 07634 592243

Wir machen mit: Regiokarten teilen

- 1.) com2us, Uwe Politi, Im Stühlinger 3, Heimersheim, Tel.: 552047
- 2.) Bürgerbüro Frau Donner, im Rathaus Eschbach, Hauptstraße, Tel.: 550417
- 3.) Schreibwaren Ritzenthaler, B.-Dottingen, Tel.: 69269

Das Leben ist ein Geben und Nehmen. Mit einer Pfandgebühr in Höhe von 3,- Euro können wir immer wieder eine Karte für uns alle holen.

Bitte beachten:
Das **Castellberg Centrum** hat ab sofort **keine** Regiokarten mehr !!!

Mittwoch- Markt



Rathausplatz ab 16 Uhr

INFORMATIONEN DER KIRCHEN- GEMEINDEN



**Kaufmännische/r Mitarbeiter/in
im Pfarramt der Seelsorgeeinheit
Heimersheim**

**Wir suchen zum 01.10.2011
eine freundliche, aufgeschlossene
und einsatzfreudige Persönlichkeit.
Sie sollten sich mit der katholischen
Kirche identifizieren, über gute
Kenntnisse in den
MS-Office-Anwendungen verfügen,
belastbar und flexibel sein.**

**Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche
Tätigkeit mit 27 Wochenstunden.
Eine gründliche Einarbeitung und regel-
mäßige Schulungen sind vorgesehen.
Die Vergütung erfolgt in Anlehnung
an den TVöD.**

**Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis
zum 15. Juni 2011 an das
Kath. Pfarramt, z. Hd. Pfarrer Eisele,
Johanniterstr. 74, 79423 Heimersheim
Tel. 07634 551618, Email: kath.pfarr-
amt-heimersheim@online.de
www.seelsorgeeinheit-heimersheim.de**



Musicalprojekt "Rotasia"

Ein Kindermusical von Sandra Engelhardt und Martin Maria Schulte



Rotasia ist ein Land, indem alle rot aussehen.

Prinz Shadi und sein Freund Fharid haben ein geheimes Buch gefunden, in dem etwas über ein anderes Land steht. Zuerst können sie es gar nicht glauben. Aber dann gehen sie mit ihren Freunden auf Entdeckungsreise und ...
(Max, Simon und Patrick, Klasse 4, Sonnenbergschule)

Das Musical erzählt von alten Ängsten und neuen Freunden; von großen Träumen und kleinen Schritten; vom Mut, etwas Neues zu wagen und der Bereitschaft, einen Ratsschlag anzunehmen.

Wer neugierig geworden ist, den laden wir ein, mit uns nach Rotasia zu kommen und eine Prise aus "1000 und einer Nacht" zu erleben:

**Sulzburg, St. Cyriak
03.06. und 04.06., jeweils um 19.00 Uhr;
Einlass 18.40 Uhr.
Schulchöre SuBaDoLa, Schultheater-AG;
Tanz-AG TV Laufen**

Die ersten Sitzreihen sind für unsre kleinen Zuschauer reserviert; Bewirtung im Anschluss.
Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Die Stunde der Gartenvögel

Am Freitag, den 6. Mai kam Herr Stoll, ein richtiger Vogelexperte, zu uns in die Sonnenbergschule. Jetzt begann unsere „Schulstunde der Gartenvögel“. Herr Stoll erklärte uns, woran man Mauersegler, Rauchschnalbe und Mehlschnalbe erkennen kann. Wir erfuhren, dass Mauersegler nie den Boden berühren. Sie bleiben, außer zum Brüten, immer in der Luft. Da sie nur ganz kurze Krallen haben, können sie nicht gut stehen, sondern sich nur am Nest festhalten. Es war sehr interessant und wir hatten viele Fragen, denn Herr Stoll weiß fast alles über Vögel und auch über andere Tiere.



Als die Stunde im Klassenzimmer vorbei war, zogen wir mit Ferngläsern, Bestimmungsbüchern, Fotokameras, Notizblöcken, guter Laune und vielen Fragen im Gepäck durch Ballrechten. Wir entdeckten viele Vögel und auch Schwalbennester an den Hausdächern. In den Reben entdeckten wir Stare, im Garten von Rosalie sogar ein Elsternest.



Auf einer Stromleitung sahen wir eine Türkentaube und Haussperlinge hatten sich in einem Schwalbennest eingekuschelt. Einige Vögel haben wir auch nur gehört und nicht gesehen. Mehlschwalben, Mauersegler und Rauchschwalben sahen wir am Himmel. Auf einem Dach entdeckten wir auch einen Hausrotschwanz. Auf einer Wiese außerhalb des Ortes hielten wir nach dem Gartenrotschwanz Ausschau. Da er „Vogel des Jahres“ und ziemlich gefährdet ist, wäre es ganz besonders gewesen ihn zu entdecken. Das haben wir aber leider nicht. Zuhause haben dann aber Alexander, Luca und Frau Winterhalter einen Gartenrotschwanz gesehen. Es war wirklich toll mit Rainer Stoll!



Kinder der Klasse 4, Sonnenbergschule

Concordia Nova

Wir danken sehr herzlich für die zahlreichen Kuchenspenden, die wir für unsere Kaffeestube in der Gärtnerei Zeppelin am letzten Mai-Wochenende erhalten haben. Besonders danken wir den ehemaligen Sängern des Stammchores, den Eltern des Kinderchores SuBaDoLa sowie allen Freunden, die mit ihren tollen Kuchen und Torten den Gesangverein Laufen unterstützt haben.

Die Vorstandschaft des Gesangverein Laufen

Die Malteserschloßschule Heitersheim

- Schule für Geistigbehinderte -
bietet ab sofort folgende Stellen an:

- > Bundesfreiwilligendienst (BFD)
- > Jahrespraktikum

Wir sind eine lebendige und spannende Schule mit derzeit 65 Schülerinnen und Schülern.

Unter 07634 2507 erhalten Sie weitere Informationen.

Wir freuen uns auf Sie!



Die nächste Maschinistenprobe der Freiwilligen Feuerwehr findet am

Montag, den 30.05.2011 um 19.30 Uhr

statt.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.

Norbert Seywald
Feuerwehrkommandant



Mitgliederversammlung der FWG

Am 11. Mai 2011 fand im Gasthaus Storchen die turnusmäßige Mitgliederversammlung der FWG statt. Der 1. Vorsitzenden Thomas Ritzenthaler konnte neben den zahlreichen erschienenen Mitgliedern als Gast unseren neuen Bürgermeister Herrn Bernhard Fehrenbach begrüßen. Die Damen und Herren des Vorstandes berichteten über die regen Aktivitäten der FW auf kommunaler Ebene und über die gelungenen Veranstaltungen aus dem Jahr 2010.

Zur Wahl stand diesmal die Position des Schriftführers. Frau Unglauben gab dieses Amt ab. Herr Hannes Flamm wurde einstimmig zum neuen Schriftführer gewählt.

Die FW nehmen im Sommer wieder am Kinderferienprogramm teil. Für weitere geplante Aktivitäten in diesem Jahr erfolgen die Einladungen rechtzeitig im Gemeindeblatt.



Schmetterlingsraupen bedrohen Buchs



Foto: In Gesellschaft schmeckt's noch besser: Raupen des Buchsbaumzünslers in einem Gespinnst an ihrer Futterpflanze

In diesem Frühjahr wurden aus verschiedenen Gemeinden Schäden an Buchs durch Raupen gemeldet. Es handelt sich dabei um die Raupen des aus Asien stammenden Buchsbaumzünslers *Glyphodes perspectalis*. Dieser wurde zum ersten Mal im Jahr 2007 in Europa nachgewiesen und zwar bei Kehl und in Weil am Rhein. Seitdem hat sich der Falter rasant ausgebreitet: 2009 hatte er von Süden her Müllheim erreicht, dieses Jahr trat das Tier bereits in Freiburg, Pfaffenweiler und Vörsstetten auf. Der Falter stellt eine akute Bedrohung für alle Arten von Buchs dar. Er hat bei uns nur wenige natürliche Feinde und es kommt mehrmals im Jahr zur Eiablage. Dadurch ist eine starke Vermehrung möglich und befallene Buchspflanzen können durch die intensive Fraßtätigkeit der Raupen in ein oder zwei Jahren absterben.

Bis in den Mai konnte man auf den befallenen Pflanzen die bis 5 cm langen Raupen zu mehreren fressen sehen. Inzwischen haben sich die Tiere gut versteckt an den Pflanzen oder in der Bodenstreu verpuppt und die ersten fertigen Falter sind bereits geschlüpft. Diese werden bald mit der Eiablage beginnen, so dass in diesen Tagen mit erneutem Raupenbefall gerechnet werden muss. Bis zum Winter wiederholt sich dieser Zyklus drei- oder viermal. Da sich die Generationen überlappen, ist während der gesamten Vegetationszeit Eiablage möglich.



Bild: Die weiß-durchscheinenden Flügel mit dem schwarzen Rand machen den Buchsbaumzünsler unverwechselbar. Mit 3 bis 4 cm Spannweite ist der Falter recht ansehnlich

Um rechtzeitig gegen Neubefall vorzugehen, sind die **Buchspflanzen regelmäßig zu kontrollieren**. Das fordert große Aufmerksamkeit, denn die Raupen sind durch ihre gelbgrüne Farbe mit schwarzer Zeichnung gut getarnt. Fraßspuren, zusammengesponnene Blätter und Zweige und die darin hängenden gelb-grünen Kotkrümel sind ein Hinweis auf ihre Anwesenheit. Sobald die Raupen festgestellt werden, sollte ein zugelassenes Insektizid eingesetzt werden.

Von den im Hausgarten zugelassenen Mitteln erzielten „Schädlingsfrei Careo“ oder „Bayer Garten Schädlingsfrei Calypso“ eine gute Wirkung. Bei der Bekämpfung von Buchsblattfloh und anderen saugenden Insekten mit z. B. Neem- oder Pyrethrine-Präparaten („Spruzit Gartenspray“ u. a.) wird der Buchsbaumzünsler miterfasst.

Auf einen sachgerechten Einsatz der zugelassenen Mittel wird hingewiesen. So sind bei der Anwendung von Insektiziden gegen den Buchsbaumzünsler die Anwendungsbestimmungen, Auflagen und Hinweise, welche der Gebrauchsanweisung an der Verpackung zu entnehmen sind, strikt zu beachten.

Wichtig beim Einsatz dieser Mittel ist eine gute Benetzung der Pflanzen, auch im Inneren. Dazu kann es bei dichten Büschen notwendig sein, diese mit Stäben o. ä. auseinander zu drücken.

Hilfreich ist es, wenn mehrere benachbarte Gartenbesitzer einen gemeinsamen Bekämpfungstermin organisieren. So wird verhindert, dass sich an unbehandelten Pflanzen Falter entwickeln und es so durch Zuflug aus der Nachbarschaft zu erneutem Befall kommt. Bei solchen „gartenübergreifenden“ Maßnahmen kann es sinnvoll sein, ein Dienstleistungsunternehmen (z. B. Betriebe des Garten- und Landschaftsbaus) mit der Durchführung zu beauftragen.

Bei beginnendem, leichtem Befall können auch die Befallsnester herausgeschnitten werden. Allerdings muss man genau hinschauen, um keine Raupen zu übersehen. Zu beachten ist, dass es an Buchs auch mehrere pilzliche Erkrankungen gibt, welche ein Absterben von Pflanzen bewirken können (z. B. das Buchs-Triebsterben *Cylindrocladium buxicola*). An einem abgefressenen Buchs sind diese Krankheiten leicht zu übersehen. Diese Pilze überstehen – im Gegensatz zu den Züslerraupen – eine Kompostierung und können mit Pflanzenresten verbreitet werden. Deshalb sollte verdächtiger Buchs nicht auf den Komposthaufen gelangen, sondern in die Biotonne geworfen werden. Sollten größere Mengen anfallen, können diese über Restmüllsäcke entsorgt werden, welche in den Gemeinden zu erwerben sind.

Nähere Angaben zum Schadbild, Biologie und Maßnahmen gegen den Buchsbaum-

zünsler sind in einem Merkblatt des LTZ Augustenberg zusammengefasst und können unter www.ltz-augustenberg.de über den Pfad „Pflanzenschutz“ – „Haus- und Kleingarten“ – „Merkblätter“ – „Schädlinge im Haus und Kleingarten“ heruntergeladen werden.

Dort finden sich auch Hinweise zum Triebsterben an Buchs.



Gutedeltag am 2. Juni 2011

Die Winzer vom Castellberg

Weingüter -Matthias Kiefer
- Alfons Seywald
- Kiefer-Seufert
- Matthias Seywald
- H. Steinle

wünschen Ihnen vergnügte Stunden am Gutedeltag. Besuchen Sie uns an unserem Stand am Kreisverkehr. Für Speisen sorgt der Riestererhof aus dem Münstertal.



MITTEILUNGEN UNSERER VEREINE



SV Ballrechten-Dottingen I – FC Auggen I

3:1 (1:0)

Gegen den designierten Meister FC Auggen, der in diesem Derby noch einen Punkt benötigte zur offiziellen Meisterschaft, gewann unsere Mannschaft nach einer eindrucksvollen Mannschaftsleistung verdient mit 3:1. Kurz vor der Pause dann die verdiente Führung für unsere Mannschaft. Nach einer Hereingabe durch Dominic Liebisch scheiterte mit vollem Einsatz zunächst Nando Oberer, doch der Ball landete bei Marco Müller, dessen Schuss vom Innenpfosten zum 1:0 im Tor landete. In der 2. Halbzeit war unsere Mannschaft sofort hellwach. In der 48. Minute spitzelte Manuel Pfefferle den Ball auf Timo Löffler, der gegen die aufgerückte Gästebwehr völlig allein vor Gästetorhüter Muser stand und den Ball geschickt über den Keeper zum 2:0 verwandelte. Die Gäste taten sich weiterhin immens schwer sich klare Chancen gegen unsere

stark spielende Defensive herauszuspielen. In der 68. Minute zog Gästespieler Detterbeck aus 18 Metern ab, der Ball landete vom Innenpfosten zum 2:1 im Tor. Unsere Mannschaft aber spielte trotz des Anschlusstreffers cool weiter und ließ nichts mehr anbrennen. In der Schlussminute legte der eingewechselte Fidan Fazlija in den Gästestrafraum auf den kurz zuvor eingewechselten Benni Gutmann, der in den Winkel zum viel umjubelten 3:1 Entstand traf.

SV Ballr.-Dottingen II – FC Auggen II

2:4 (0:2)

Gegen den Tabellenzweiten FC Auggen musste Coach Armin Keller zahlreiche Spieler ersetzen, trotzdem bot unsere Mannschaft dem Favoriten gut Paroli und hätte am Ende fast noch einen Punkt ergattert. Unsere AH Cracks Patrick Babel und Achim Schütt standen kurzfristig zur Verfügung und in der 2. Halbzeit auch Michael Triebswetter und Armin Keller selbst. In der 35. Minute markierte Auggen durch einen unhaltbaren 20 Meter Schuss in den Winkel die 1:0 Führung für die Gäste. Noch etwas konsterniert von diesem Rückstand griff unsere Hintermannschaft in

der 40. Minute nicht energisch ein, Torhüter Fabian Hilfinger konnte zunächst glänzend abwehren, doch im 2. Anlauf erhöhte Auggen auf 2:0. Unsere Mannschaft gab nicht auf und nach einer Co Produktion in der 65. Minute durch Achim Schütt auf Patrick Babel verkürzte dieser auf 1:2. Unsere Mannschaft witterte die Chance, musste aber in der 75. Minute nach einem langen Pass der Gäste das 1:3 hinnehmen. Nach einem Foul an Youngster Andi Stiefvater im Gästestrafraum entschied der gute Schiri zu Recht auf Strafstoß. Patrick Babel verwandelte sicher zum 2:3. In der Schlussminute dann der endgültige KO durch das 2:4 für Auggen.

Vorschau:

Sonntag, 29.05.2011

SV Au-Wittnau I – SV Ballr.-Dottingen I

15.00 Uhr

SV Au-Wittnau II – SV Ballr.-Dottingen II

13.00 Uhr

Jugend:

TuS Obermünstertal D1 -

SG Staufen/B-Dottingen D1

0:11

Weiterhin auf Tuchfühlung auf die Tabellen- Spitze befindet sich unsere D-Junioren. In ei-

nem einseitigen Spiel gewann unsere Mannschaft am Ende zweistellig.

**SV Ballr.-Dottingen B –
FC Bad Krozingen B 3:2**

Torschützen: Fabian Späth (3)
Mit diesem knappen aber doch verdienten Sieg kletterten unsere B-Junioren auf den 4. Tabellenplatz. Übertoller Spieler in unseren Reihen war Fabian Späth, der alle 3 Treffer erzielte.

**Spvgg. Bollschweil C –
SG Ballr.Dottingen C 1:3**

Torschützen: Micha Putzger; Marius Kleiser 2
Stark ersatzgeschwächt, weil unsere C-Jugend der B-Jugend aushelfen musste, trat unsere C1 in Bollschweil an. Doch alle Spieler die dabei waren haben mit einer kämpferisch starken Leistung dafür gesorgt, dass das Spiel hochverdient zu unseren Gunsten ausging. Somit war die Maßnahme 2 Spieler der C-Jugend der B-Jugend zur Verstärkung zu geben voll aufgegangen, da diese auch mit 3:2 erfolgreich waren.

**SG Ballrechten-Dottingen C –
VfR Rauchen C 6:2**

Torschützen: Riesterer Nico 2; Geiger Marco; Riesterer Nico 2; Salvatore Binco
Gegen den Tabellenletzten tat sich unsere C1-Jugend am Anfang recht schwer, und brauchte fast eine Halbzeit bis sie ihr Spiel gefunden hatte. Doch danach gab es über den Sieger des Spiels keinen Zweifel mehr und das Ergebnis ist auch in der Höhe voll in Ordnung.

Vorschau Jugend:

Freitag, 27.05.2011

Al. Müllheim E2 – SV Ballr.-Dottingen E2
18.00 Uhr

SV Ballr.-Dottingen E – FC Steinestadt E
18.00 Uhr

Samstag, 28.05.2011

SG Ballr.-Dottingen C – SG Bremgarten C
14.00 Uhr

TUS Obermünstertal B Mädels –

SV Ballr.-Dottingen B Mädels 14.30 Uhr

SG Ballr.-Dottingen A – SG Elzach A

15.30 Uhr

**Elternversammlung des SV Rot-Weiß
Ballrechten-Dottingen**

Es wird in Zukunft im Jugendbereich eine Spielgemeinschaft zwischen den Vereinen FC Grunern-Wettelbrunn, FC 08 Staufen und SV Rot-Weiß Ballrechten-Dottingen geben. Diese Spielgemeinschaft schafft für alle neue Perspektiven und Herausforderungen. Die A-Jugend, B-Jugend, C-Jugend, D-Jugend und zukünftige D-Jugend Spieler (im Moment noch E-Jugend) wird dies betreffen. Bei den Eltern und Spielern wirft das sicher Fragen auf. Deshalb wird es am

**30. Mai 2011 um 19.00 Uhr
im Sportheim des SV Rot Weiß
Ballrechten-Dottingen
einen Elternabend**

für die betreffenden Eltern geben. Unser Jugendleiter Klaus Komrowski wird alle Fragen beantworten. Wir hoffen auf reges Interesse und zahlreiche Teilnahme.

Die Jugendabteilung

**Anmeldungen zur 15. Dorfmeisterschaft
Manfred Eberlin Gedächtnisturnier**

Am Samstag, den 02.07.2011 veranstaltet der Sportvereins Rot-Weiss Ballrechten-Dottingen zum 15. Mal die Dorfmeisterschaft.

Zu dieser laden wir wieder **alle Hobbymannschaften (Vereine, Straßen oder sonstige Organisationen)** die mit unserem Ort in Verbindung stehen recht herzlich ein.

Eine Mannschaft sollte aus fünf Feldspielern und einem Torwart bestehen. Es dürfen nur zwei aktive Spieler unter 30 Jahren in einer Mannschaft spielen.

Der „ältere“ A-Junioren Jahrgang zählt zur Aktivität.

**Außerdem gelten ab diesem Jahr folgen-
de neue Teilnahmeregeln:**

- **Teilnahmevoraussetzung ist, dass man Einwohner oder ein Familienmitglied eines Einwohners unseres Ortes ist.**
- **Vereinsmitglieder unserer örtlichen Vereine, Mitarbeiter örtlicher Firmen und ehemalige Spieler des SV Rot-Weiss (Aktiv und Jugend!)**
- **Aktive Spieler aus umliegenden Gemeinden, die die o.g. Voraussetzungen nicht erfüllen, werden nicht zugelassen.**
- **Die Tordifferenz in der Vorrunde ist nicht mehr geltend.**
Bei unentschiedenem Spielausgang wird der Sieger an der Torwand ermittelt.

Die Startgebühr beträgt EUR 25.—.

Bei genügend Anmeldungen würden wir auch ein separates Damenturnier durchführen.

Außerdem wird wiederum das „lustigste Mannschaftsoutfit“ prämiert.

Gespielt wird auf dem gut bewässerten Sandplatz!

Bitte Anmeldungen telefonisch oder per E-Mail bis 23.06.2011 an Oliver Gühr, Tel: 0172 7643962 oder am liebsten per E-Mail: O.Guehr@t-online.de



**Narrenzunft
Castellberger
Driebelbisser**

TERMINE:

Vom 03. Juni - 05. Juni 2011

Jahresausflug Düsseldorf

Donnerstag, den 16. Juni 2011:

Häsversammlung im Vereinsheim um 20:11 Uhr

Thema: Vorbesprechung Lindenhock

Eure Vorstandschaft



Herzliche Einladung an alle Frauen zu unserem kleinen Ausflug am Dienstag, dem 07. Juni 2011 zum Bohrerhof in Feldkirch.

Abfahrt um 16.30 Uhr beim Engel in Dottingen mit Privat Pkw, Fahrgemeinschaften. Um 17.00 Uhr Führung im Bohrerhof, (kleiner Unkostenbeitrag) anschließend Abendessen im Zeltrestaurant.

Anmeldeschluss bis zum 04. Juni 2011 bei Marita Ruh, Tel. 592088.

Wir freuen uns auf viele interessierte Frauen, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Marita Ruh
für das Team der kfd

KleinKindertreff

Hallo liebe Kinder, - wir Krabbel- und Laufkinder, die noch nicht in den Kindergarten dürfen, suchen neue Spielgefährten! Habt ihr Lust mit uns und eurer Mama oder eurem Papa zu spielen, toben, singen, lachen? Schnuppert doch einfach mal bei uns vorbei! Kosten tut der Spaß nichts.

Seid willkommen, wir freuen uns auf jedes neue Gesicht!

Das offene und konfessionsunabhängige Treffen findet jeden Montagvormittag von 10.00 bis 11.00 Uhr in der Pfarrscheune in Ballrechten statt. Während der Schulferien ist die Pfarrscheune geschlossen. Sehen wir uns?

**Infos bei Anne Beigel, Tel. 592555
oder Mirjam Adelmann, Tel. 8807**

**Schwarzwaldverein
Sulzburg e.V.**

Mittwoch, 1.6.11 Mittwochswanderung

mit anschl. Einkehr

Wanderzeit: 2 Stunden

Treffpunkt: Sulzburg, Marktplatz 14.30 Uhr

Führung: Irmgard Seifritz

Sonntag, 5.6.11 Um die Hohe Tanne

Wanderung: Buchholz – Sexau – Reichenbächle – Eulental - Haseneckle – Kastelburg – Waldkirch

(200 m Höhenunterschied)

Wegstrecke: ca. 12 km, Wanderzeit 4,5 Stunden

Treffpunkt: Sulzburg, Marktplatz 9.00 Uhr mit PKW-Fahrgemeinschaften nach Heitersheim

mit dem Zug nach Buchholz

Rückfahrt nach der Einkehr

Führung: Brigitte Hirtler

Anmeldung: bis 3.6. bei Hirtler (Bechtel)

Tel. 07634 6152

Mittwoch, 8.6.11 Stammtisch

17.00 Uhr

Mittwoch, 8.6.11 Radtour im Markgräflerland

Radtour: eine gemütliche Abendtour

Fahrstrecke: 30 km, Fahrzeit: 2 Stunden

Treffpunkt: Sulzburg, Marktplatz 17.00 Uhr

Führung: Ernst Hiestand



Konzert zugunsten des Sozialfonds der Musikschule Markgräflerland

Im Musiksaal der Hebelschule Schliengen sang die Freiburger Sopranistin Dorothea Rieger zugunsten des Sozialfonds der Musikschule Markgräflerland Werke des Impressionismus und der Klassik. Dieses beeindruckende Konzert gab sie, unterstützt

von Musikschulleiter und Flötist Winfried Meier-Ehrat und Esther Friedrich am Klavier. Der Sozialfonds der Musikschule ermöglicht es Familien in finanzieller Not, den Kindern Musikunterricht zu gewähren, indem die Gebühren teilweise oder ganz vom Sozialfonds gezahlt werden.

Der musikalische Abend enthielt neben Debussys berühmtem Flötensolo „Syrinx“ und Donizettis Sonate für Flöte und Klavier Werke für Sopran und Klavier- oder Flötenbegleitung. Eröffnet wurde das Konzert mit Saint-Saens „Viens! Une flûte invisible“. Der zarte Klang des lyrischen Soprans verwebt sich in den hellen Klang der Flöte, dezent vom Klavier begleitet.

Die klassischen Lieder von Schubert und Reichardt sind Compositionen von sehr abwechslungsreichem Charakter und enormer klanglicher Bandbreite, gut von D. Rieger zusammengestellt und mit hervorragendem Klang interpretiert.

In Caplets „Écoute, mon coeur“ und Rousseus Liedern – beide sind Komponisten im Spannungsfeld zwischen Impressionismus und Moderne – benötigen beide Musiker eine sensible Klanggebung und besonderes stilistisches Gefühl, hier wurden sowohl Sängerin als auch Flötist den Werken vollkommen gerecht. Philippe Gauberts „Soir païen“ rundete den gelungenen Konzertabend ab. Das Publikum dankte den drei Musikern mit begeistertem Applaus.



FÜR DEN BÜRGER NOTIERT

BUND Regionalverband

Wilhelmstr. 24a, 79098 Freiburg
Bund für Umwelt und Naturschutz

Atom- und Fessenheim-Kundgebung in Freiburg

Am Samstag 28. Mai findet um 13 Uhr in Freiburg auf dem Stühlinger Kirchplatz eine Atom-Großkundgebung statt zu der auch die BUND-Gruppen aus dem Landkreis aufrufen, denn bei einem Atomunfall wäre auch unser Landkreis betroffen. In Neckarwestheim, Fessenheim und Beznau stehen die Entscheidungen an, ob sich die Vernunft durchsetzt. Die zentrale Rolle dabei spielt der öffentliche Druck: Je größer der Protest, desto geringer die Chance der Atomkonzene den Weiterbetrieb der AKW durchsetzen zu können.

Ein Schwerpunkt der Freiburger Kundgebung ist das französische AKW Fessenheim. Im Juni wird in Frankreich die Entscheidung für oder gegen die Gefahrzeitverlängerung des französischen AKW Fessenheim getroffen. Wir demonstrieren in Freiburg für die Abschaltung der Atomanlagen in Deutschland, Fessenheim(F) und Beznau (CH).

Die Kundgebung mit einem sehr umfangreichen Kulturteil beginnt um 13 Uhr auf dem Stühlinger Kirchplatz (direkt hinter dem Hauptbahnhof). Der BUND im Kreis Breisgau-Hochschwarzwald ruft dazu auf mit Bahn und Bus anzureisen.

Haus Lichtblick lädt ein

Zur Jahreshauptversammlung des Wohnprojektes sind alle Interessenten herzlich eingeladen, unabhängig davon, ob jemand Mitglied ist. Man hofft auf einen intensiven Erfahrungsaustausch: Sonntag, 29 Mai um 18 Uhr im Haus Lichtblick, Seefeldlen, Pfauenstr. 2. Näheres auch unter www.lichtblick-seefeldlen.de oder 07634 6949409.

Flötentage-Staufen

Vom 2. bis 5. Juni finden die Flötentage 2011 an der BDB-Musikakademie in Staufen statt. Die Konzerte, bei denen herausragende internationale Solisten auftreten werden, fin-

den zu folgenden Terminen im Orchester-saal der Musikakademie statt:

2. Juni, 20.00 Uhr: Ensemble 7211, Rudolf Döbler, Robert Pot (Flöte), Hagen Reisbach (Klavier)

3. Juni, 20.00 Uhr: Meisterkonzert, Prof. András Adorján und Prof. Andrea Lieberknecht (Flöte), Yoko Müller-Takahashi, Hagen Reisbach (Klavier)

Innovative Ideen rund um die Flöte werden auch bei der Instrumenten-, Noten- und Accessoires-Ausstellung zu sehen sein. Die Ausstellung hat am Freitag, 3. Juni von 13 bis 18 Uhr und am Samstag, 4. Juni von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Weitere Informationen: www.bdb-floetentage.de/
BDB-Musikakademie 07633 92313-0.

Deutsches Rotes Kreuz

Es sind noch Plätze frei!

◆ Jugendrotkreuz-Zeltlager 2011

In der Zeit vom 07. bis 19. August wird das Jugendrotkreuz die Zelte in der Pfalz, in Wald-fischbach-Burgalben, aufschlagen. Teilnehmen können bis zu 80 Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 14 Jahren und **zurzeit sind noch rund 20 Teilnehmerplätze frei!**

Übernachtet wird auf Feldbetten in Großraumzelten, die jeweils etwa acht bis zehn Kinder beherbergen. Während ihrer Zeit im Lager werden die Kinder und Jugendlichen von erfahrenen Betreuerinnen und Betreueren beaufsichtigt und beschäftigt. Für das leibliche Wohl sorgt ein eingespieltes Küchenteam. Auf dem Zeltplatz befinden sich sanitäre Anlagen mit Duschen und es steht ein überdachter Vorplatz zur Verfügung, der bei schlechtem Wetter allen Teilnehmern einen trockenen und sicheren Aufenthaltsort bietet.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt für ein Kind 250 Euro. Für 2 Kinder aus einer Familie: 450 Euro ; für 3 Kinder: 650 Euro.

Am Mittwoch, 06. Juli 2011 findet um 19.30 Uhr im DRK-Heim, Moltkestr. 14a in Müll-

heim ein Eltern-Informationsabend statt, zu dem alle interessierten Mütter und Väter herzlich eingeladen sind.

Auf der Internetseite www.jrkzeltlager.de finden Sie weitere Informationen, die Infobroschüre "Zeltlager 2011" und die Anmelde-formulare. Weitere Auskünfte erhalten Sie außerdem beim DRK Kreisverband Müllheim e.V. unter der Telefonnummer (07631)1805-21.



Herzliche Glückwünsche

01.06.2011

Engelbert Baumgärtner 74 Jahre
Neue Kirchstr. 6

02.06.2011

Hans Andresen 76 Jahre
Ziegelhofstr. 24a

Auch den Altersjubilaren, die namentlich nicht genannt werden wollen, gratulieren wir herzlich zu ihrem Geburtstag und wünschen alles Gute, vor allem Gesundheit.





Kath. Gottesdienste in Ballrechten-Dottingen und Sulzburg

vom 27.05. – 05.06.2011

Freitag, 27. Mai

Sulzburg: 19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 28. Mai

Heitersheim: 17.00 Uhr Eucharistiefeier und Firm-
spendung durch Domkapitular Dr. Peter Kohl

Sonntag, 29. Mai - 6. Sonntag der Osterzeit

Sulzburg: 8.30 Uhr Eucharistiefeier (für Liesel
Maier und Paul Reimann)

Ballrechten: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

Heitersheim: 10.30 Uhr Eucharistiefeier und
Taufe

Montag, 30. Mai

Dottingen: 19.00 Uhr St. Arbogast: Hl. Messe

Dienstag, 31. Mai

Ballrechten: 19.00 Uhr Hl. Messe (zum Geden-
ken an Prof. DDR. Friedrich Beutter)

Mittwoch, 01. Juni

Ballrechten: 7.40 Uhr Schulgottesdienst –
Wortgottesdienst

Donnerstag, 02. Juni - Christi Himmelfahrt

Ballrechten: 10.00 Uhr Prozession (Treff bei der
Sonnenbergschule), anschl. Eucharistiefeier

Freitag, 03. Juni - Herz-Jesu-Freitag

Sulzburg: 19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 04. Juni

Sulzburg: 12.30 Uhr St. Cyriak: Wortgottes-
dienst und Trauung von Stephanie Schäfer und
Philipp Schuler

Ballrechten: 19.00 Uhr Eucharistiefeier am Vor-
abend (für Arthur Briefs)

Sonntag, 05. Juni - 7. Sonntag der Osterzeit

Sulzburg: 8.30 Uhr Eucharistiefeier (für Rolf
Bank und verstorbene Angehörige; für Verstor-
bene der Fam. Faninger-Neymeyer)

Ballrechten: 10.00 Uhr Eucharistiefeier / Kin-
derkirche

Heitersheim: 10.30 Uhr Eucharistiefeier / Fami-
liengottesdienst

19.00 Uhr Orgelkonzert von Engelbert Ehret

Firmung: Find your way – Finde deinen Weg

war das Motto der diesjährigen Firmvorberei-
tung, die am **Samstag, 28.05. um 17.00 Uhr** in
der Pfarrkirche St. Bartholomäus Heitersheim
für 60 Jugendliche mit der Firmspendung durch
Domkapitular Dr. Peter Kohl ihren Höhepunkt
und Abschluss erreicht.

Den Firmgottesdienst müssen wir unbedingt
mit allen Firmlingen proben. Dazu treffen wir
uns in der Heitersheimer Kirche am **Freitag,
27.05. um 17.00 Uhr.**

Die Firmlinge haben sich mit ihren Firmbeglei-
tern in verschiedenen Projekten auf diesen Tag
vorbereitet: Mitarbeit in der Bücherei, Mithilfe
bei Demenzzranken, Durchführung eines Afri-
ka-Projektes mit Tukulere Wamu, Gestaltung
eines Altarbildes für den Firmgottesdienstes.

Allen, die die Firmlinge in dieser Zeit begleitet
und unterstützt haben, sei hier recht herzlich für
ihr großes Engagement gedankt.

Da die Firmung auch Zeichen dafür sein soll, dass
etwas wächst und Frucht bringen soll, wird am
Samstag, 28.05. um 16.00 Uhr eine Rebe im
Pfarrhof gepflanzt. Diese soll ein Zeichen und le-
bendige Erinnerung sein für die Jugendlichen und
für die Gemeinde, dass durch die Firmung Wachs-

tum entstehen soll und die Firmlinge im Glauben
ihren Weg suchen, finden und wachsen.

Über Ihre Anteilnahme an der Firmung freuen
wir uns sehr. Begleiten Sie die Firmlinge im Ge-
bet und durch Ihre Mitfeier. Allen Jugendlichen
gratulieren wir herzlich zu diesem festlichen
Geschehen.

Anschließend an den Firmgottesdienst sind die
Neugefirnten und ihre Angehörigen zu einem
Stehempfang mit Domkapitular Dr. Kohl in
Pfarrheim eingeladen.

Das Pfarrbüro Heitersheim

ist am Freitag nach Christi Himmelfahrt, 03.06.,
geschlossen.

Orgelkonzert

Unser Nachwuchsorganist Engelbert Ehret
spielt für Sie ein Orgelkonzert in der Pfarrkirche
in Heitersheim am Sonntag, 05.06. um 19.00
Uhr. Im nächsten Pfarrblatt lesen Sie, was der
16-Jährige für Sie erklingen lässt.

Gemeinsam zum Papst nach Freiburg

Der Besuch von Papst Benedikt XVI. ist eine
einzigartige Möglichkeit, dem Papst zu bege-
nen. Besonders eingeladen sind die Jugendli-
chen zu einer Vigilfeier am Samstagabend,
24.09. auf dem Messegelände Freiburg. Ein
weiteres Erlebnis wird die Eucharistiefeier auf
dem Flugplatz am Sonntag, 25.09. sein.

Sowohl für die Vigilfeier als auch für die Eucharis-
tiefeier ist jedoch eine Anmeldung erforderlich. Das
genaue Programm und aktuelle Informationen gibt
es unter www.papst-in-deutschland.de oder über
das Servicetelefon der Erzdiözese 0761 2188-988.
Neben der Anmeldung über die Pfarrgemeinden
gibt es auch ein Online-Formular im Internet unter
www.papst-in-deutschland.de

Katholisches Pfarramt

in Ballrechten: Otto-Karrer-Str. 2, 79282 Ball-
rechten-Dottingen, **Tel.** 07634 8245, **Fax**
7634/591061

Öffnungszeiten: Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr

in Heitersheim: Heitersheim, Johanniterstra-
ße 74, **Tel.** 07634 551615, **Fax** 07634 551628,
kath.pfarramt-heitersheim@online.de,
www.seelsorgeeinheit-heitersheim.de

Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch 9.00 bis
11.00 Uhr, Montag, 14.00 bis 16.00 Uhr

Evangelische Kirchengemein- den Sulzburg und Laufen

**Wir freuen uns bekanntgeben zu dürfen,
dass am Freitag, den 06. Mai 2011 unter zwei
Bewerbern für unsere Pfarrstelle Frau Pfar-
rerin Eva Böhme aus Baden-Baden als
Nachfolgerin von Dr. Ulrich Schmidt ge-
wählt wurde.**

Donnerstag, 26.05.

14.30 Uhr Seniorenkaffee im Ev. Gemeindehaus
18.00 Uhr Gebet für die Gemeinde

Freitag, 27.05.

20.00 Uhr Konzert "Die Glöckner" mit Thilo
Wachter

Sonntag, 29.05

10.00 Uhr **Gottesdienst Landfrauen-Treffen**
in St. Johannes Laufen mit dem Posaunenchor
(Pfr. Witter)

10.00 Uhr Kindergottesdienst in Sulzburg
10.00 Uhr Gottesdienst in St. Cyriak Sulzburg
mit Singkreis und Kirchenchor (Landes) **Mon-
tag, 30.05.**

09.30 Uhr Krabbelgruppe im Ev. Gemeindehaus
15.30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Sulz-
burg (Sylla)

19.30 Uhr Jungbläserausbildung

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, 31.05.

15.00 Uhr Gespräche bei Kaffee und Tee im
Pfarrkeller Laufen

17.30 Uhr Jungschar im Ev. Gemeindehaus für
5./6./7. Klasse mit Chris

Mittwoch, 01.06.

14.30 Uhr Seniorenkaffee im Ev. Gemeinde-
haus Sulzburg

17.00 Uhr Jungschar im Pfarrkeller in Laufen

18.00 Uhr Weschpi Jugendgruppe im Ev. Ge-
meindehaus

20.00 Uhr Ökum. Singkreis im SOS-Kinderdorf

Donnerstag, 02.06.

**10.00 Uhr Gottesdienst in St. Ägidius St. Il-
gen** (Fr. Rosalowsky)

18.00 Uhr Gebet für die Gemeinde in St. Cyriak

Freitag, 03.06.

19.00 Uhr Musical "ROTASIA" Schulchor
SuBaDoLa

Samstag, 04.06.

19.00 Uhr Musical "ROTASIA" Schulchor
SuBaDoLa

Sonntag, 05.06.

09.00 Uhr Alemannischer Gottesdienst in St.
Johannis Laufen (Bußmann)

10.00 Uhr Kindergottesdienst in Sulzburg

10.00 Uhr Gottesdienst in St. Cyriak Sulzburg
(Vollrath)

Montag, 06.06.

09.30 Uhr Krabbelgruppe im Ev. Gemeinde-
haus Sulzburg

19.30 Uhr Jungbläserausbildung

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Dienstag, 07.06.

17.30 Uhr Jungschar im Ev. Gemeindehaus für
5./6./7. Klasse

mit Chris

20.00 Uhr Bibelkreis Unterwegs.... Gemeinde-
haus Sulzburg (Sylla)

Es wurde bestattet in Sulzburg:

Herr Hans-Jürgen Kratzer, 74 Jahre

Unsere evangelischen Kirchengemeinden
Sulzburg mit Ballrechten-Dottingen und Laufen
mit St. Ilgen sind zur Zeit vakant. In organisato-
rischen Fragen für Sulzburg mit Ballrechten-
Dottingen wenden Sie sich bitte an Jürgen
Pfundstein, 6177,

für Laufen mit St. Ilgen an Barbara Gün-
tert-Schmitz, 69185 oder an Helga Engler, 8950.

In seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden
Sie sich bitte an Pfarrerin Gabriele Seibert-Graf
aus Bad Krozingen, 07633 949822.

**Achtung neue Öffnungszeiten im Pfarrbüro:
Montag und Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr
und Mittwoch von 14.00 - 15.30 Uhr**

Pfarrbüro: Telefon 592179, Fax 592189

Mail: pfarramt@sankt-cyriak.de

**Zur Zeit keine Sozialberatung im
„Rat-Stühle“** (im Ev. Pfarramt)